



102 Fahrer aus Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen, Thüringen und Hamburg zeigten auf der Motocrossbahn in Vorwerk ihr Können. Unter ihnen auch viele aus der Region, wie der Demminer Denny Kantz (rechts).

FOTOS (2): PETER SCHMIDT

John Beckmeyer aus Utzedel war auch mit von der Partie, er ging mit der Startnummer 94 an den Start.

# Kleine Flitzer lassen Herzen höher schlagen

**MOPEDRENNEN** Zum sechsten Mal haben sich Fahrer aus der ganzen Republik in Demmin getroffen, um ihr Können auf Motocrossbahn Vorwerk zu beweisen.

**DEMMIN (PS).** Das 6. Demminer Mopedrennen auf der Vorwerker Motocrossbahn war eine große sportliche Gala der kleinen Flitzer. Knapp 1000 Zuschauer an der Strecke waren von diesem motorsportlichen

Spektakel über Hügel und durch Kurven begeistert.

102 Fahrer aus Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen, Thüringen und Hamburg waren dabei. Auch die Starter aus unserer Region mischten vorne tüchtig mit. Auf der Bahn gab es zwar kleine Pannen, aber zum Glück keinen Ausfall der Maschinen.

Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 39,62 km/h drehte der Schweriner Christoph Rach die schnellste Runde. Der Warener Otto Peter war mit 66 Jahren der älteste Mopedfahrer im Feld. Der jüngste Fahrer war der 11-jährige Max Mann vom MSC Rügen.

„Früher hatte ich eine Schwalbe und bin gerne damit gefahren“, erzählte der Demminer Bürgermeister Ernst Wellmer (CDU) am Rande. Das Stadtoberhaupt hatte die Schirmherrschaft übernommen und übergab dem MC Demmin als Gastgeber einen Scheck in Höhe von 200 Euro.

Aufgereiht wie auf einer bunten Kette boten die Fahrer mit ihren Mopeds ein imposantes Bild am Start. Da schlugen die Herzen der Liebhaber der kleinen Zweiräder der Marke „Simson“

höher. Im Fahrerfeld präsentierten sich deren verschiedene Baureihen. Einst so beliebt, sind sie auch heute noch begehrt. Das stellte dieses Mopedrennen unter Beweis.

Zwei „Schwalben“ waren auch dabei.

Teilnahmebedingung war, dass alle Maschinen mit einem Simson-Motor und einem Simson-Rahmen ausgestattet waren. Gefahren wurde in zwei Klassen. Einmal in der

Klasse bis 60 ccm und in der Klasse über 60 ccm. Die Fahrzeit betrug zwei Stunden. Wer die meisten

Runden schaffte, war der Sieger. Vor dem Start mussten die Fahrer 30 Meter zu ihren Mopeds laufen.

Aus unserem Landkreis waren Mopedfahrer vom MC Demmin, dem FOX Racing Team Neukalen, dem Simson Team Roidin, den Nosendorfer Forster Children, dem Simson-Team Wotenick, dem Simson-Team Pensin, das 4 Eck-Team Demmin und Team Müller Demmin vertreten.

Der eine oder andere Starter war an diesem Tag von seiner Cross-Maschine auf das Moped umgestiegen. Die besten fünf Fahrer jeder Klasse erhielten einen Pokal und alle eine Medaille mit Schärpe. Aus-

gezeichnet wurde das beste Moped sowie der älteste Teilnehmer.

**Ergebnisse:**

Klasse bis 60 ccm

1. Christoph Rach, Schwerin, 38 Runden

2. Uwe Franz, MC Demmin, 37 Runden

4. Denny Hoffmann, Neukalen, 36 Runden

Klasse über 60ccm

1. Rolf Peter, Waren, 37 Runden

Martin Kaiser vom Simson-Team Wotenick fuhr mit seiner

„Schwalbe“ auf den 20. Platz, im Feld der Klasse Moped 60ccm, mit 72 Startern.

**Von Cross-Maschine auf das Moped umgestiegen**